

Kleine Anfrage

der Abgeordneten Dr. Christian Jung, Frank Sitta, Torsten Herbst, Daniela Kluckert, Oliver Luksic, Bernd Reuther, Renata Alt, Dr. Jens Brandenburg (Rhein-Neckar), Dr. Marco Buschmann, Dr. Marcus Faber, Peter Heidt, Katrin Helling-Plahr, Dr. Christoph Hoffmann, Reinhard Houben, Ulla Ihnen, Dr. Marcel Klinge, Konstantin Kuhle, Michael Georg Link, Alexander Müller, Dr. Martin Neumann, Gerald Ullrich, Nicole Westig und der Fraktion der FDP

Ausbau der Lade- und Tankinfrastruktur in Baden-Württemberg

Die Mobilität der Zukunft wird vielfältig sein. Um das zu ermöglichen, ist eine technologieoffene Politik notwendig, welche den Aufbau verschiedenster Infrastrukturen ermöglicht. Damit Fahrzeuge mit Elektro- oder auch Wasserstoffantrieb ein Teil dieser Mobilität werden können, ist eine gut ausgebaute und funktionierende Ladeinfrastruktur unabdingbar. Die geringe Reichweite von E-Autos hält noch immer viele Kunden vom Kauf der Fahrzeuge ab. Entsprechend muss an Bundesfernstraßen für ausreichende Ladestationen gesorgt werden. Baden-Württemberg, durch welches eine Hauptachse des Europäischen Transitverkehrs verläuft, muss dabei nach Ansicht der Fragesteller ein besonderes Augenmerk zukommen.

Wir fragen die Bundesregierung:

1. Wie viele Ladesäulen für Elektrofahrzeuge gibt es nach Kenntnis der Bundesregierung an Bundesfernstraßen in Baden-Württemberg (bitte nach Landkreis, öffentlichem und privatem Betreiber aufschlüsseln)?
2. Wie viele Schnellladesäulen für Elektrofahrzeuge gibt es nach Kenntnis der Bundesregierung an Bundesfernstraßen in Baden-Württemberg (bitte nach Standort, öffentlichem und privatem Betreiber aufschlüsseln)?
3. Wie hat sich die Anzahl der Ladesäulen an Bundesfernstraßen in Baden-Württemberg nach Kenntnis der Bundesregierung zwischen 2015 und 2019 entwickelt?
4. Wie hat sich die Anzahl der Schnellladesäulen an Bundesfernstraßen in Baden-Württemberg nach Kenntnis der Bundesregierung zwischen 2015 und 2019 entwickelt?
5. Wie viele Ladesäulen sind nach Kenntnis der Bundesregierung an Bundesfernstraßen in Baden-Württemberg notwendig, um eine flächendeckende Versorgung in Baden-Württemberg zu ermöglichen?
6. Wie viele Schnellladesäulen sind nach Kenntnis der Bundesregierung an Bundesfernstraßen in Baden-Württemberg notwendig, um eine flächendeckende Versorgung in Baden-Württemberg zu ermöglichen?

7. Wie viele Ladesäulen sowie Schnellladesäulen werden nach Kenntnis der Bundesregierung an Bundesfernstraßen in Baden-Württemberg bis 2025 gebaut (bitte nach Jahren und Landkreisen aufschlüsseln)
8. Welche Fortschritte wurden durch die Mobilitäts- und Kraftstoffstrategie (MKS) der Bundesregierung in Baden-Württemberg bisher erreicht?
9. Wie viele LNG- (Liquefied Natural Gas) bzw. CNG-Tankstellen (CNG = Compressed Natural Gas) gibt es nach Kenntnis der Bundesregierung an Bundesfernstraßen in Baden-Württemberg, und wie hat sich diese Zahl seit 2013 entwickelt (bitte nach Landkreisen und Jahren aufschlüsseln)?
10. Wie hoch ist nach Kenntnis der Bundesregierung die Anzahl an Wasserstofftankstellen an Bundesfernstraßen in Baden-Württemberg (bitte nach Landkreisen aufschlüsseln)?
11. Wie viele herkömmliche Tankstellen (Benzin und Diesel) gibt es nach Kenntnis der Bundesregierung an Bundesfernstraßen in Baden-Württemberg?
Wie hat sich diese Zahl seit 2010 entwickelt (bitte nach Landkreisen und Jahren aufschlüsseln)?

Berlin, den 9. Oktober 2019

Christian Lindner und Fraktion